



# Gnade

der Veränderung

## Titus 2, 11-14

- 11 Denn die Gnade Gottes ist erschienen, die heilbringend ist für alle Menschen;
- 12 sie nimmt uns in Zucht, damit wir die Gottlosigkeit und die weltlichen Begierden verleugnen und besonnen und gerecht und gottesfürchtig leben in der jetzigen Weltzeit,
- 13 indem wir die glückselige Hoffnung erwarten und die Erscheinung der Herrlichkeit des großen Gottes und unseres Retters Jesus Christus,
- 14 der sich selbst für uns hingegeben hat, um uns von aller Gesetzlosigkeit zu erlösen und für sich selbst ein Volk zum besonderen Eigentum zu reinigen, das eifrig ist, gute Werke zu tun.

# 1. Wozu sollte ich verändert werden?

Titus 2, 11

## Gnade der Veränderung

### 1. Wozu sollte ich verändert werden?

Titus 2, 11

- 11 **Denn die Gnade Gottes ist erschienen, die heilbringend ist für alle Menschen;**
- 12 sie nimmt uns in Zucht, damit wir die Gottlosigkeit und die weltlichen Begierden verleugnen und besonnen und gerecht und gottesfürchtig leben in der jetzigen Weltzeit,
- 13 indem wir die glückselige Hoffnung erwarten und die Erscheinung der Herrlichkeit des großen Gottes und unseres Retters Jesus Christus,
- 14 der sich selbst für uns hingegeben hat, um uns von aller Gesetzlosigkeit zu erlösen und für sich selbst ein Volk zum besonderen Eigentum zu reinigen, das eifrig ist, gute Werke zu tun

## 2. Wie werden wir verändert?

Titus 2, 11-13

## Gnade der Veränderung

### 1. Wozu sollte ich verändert werden?

Titus 2, 11

### 2. Wie werden wir verändert?

Titus 2, 11-13

#### 2.1 Wir werden in Gnade erzogen

- 11 Denn die Gnade Gottes ist erschienen, die heilbringend ist für alle Menschen;
- 12 sie nimmt uns in Zucht, damit wir die **Gottlosigkeit und die weltlichen Begierden verleugnen und besonnen und gerecht und gottesfürchtig leben in der jetzigen Weltzeit,**
- 13 indem wir die glückselige Hoffnung erwarten und die Erscheinung der Herrlichkeit des großen Gottes und unseres Retters Jesus Christus,
- 14 der sich selbst für uns hingegeben hat, um uns von aller Gesetzlosigkeit zu erlösen und für sich selbst ein Volk zum besonderen Eigentum zu reinigen, das eifrig ist, gute Werke zu tun

## Gnade der Veränderung

### 1. Wozu sollte ich verändert werden?

Titus 2, 11

### 2. Wie werden wir verändert?

Titus 2, 11-13

#### 2.1 Wir werden in Gnade erzogen

#### 2.2 Wenn wir Gnade begreifen

- 11 **Denn die Gnade Gottes ist erschienen, die heilbringend ist für alle Menschen;**
- 12 sie nimmt uns in Zucht, damit wir die Gottlosigkeit und die weltlichen Begierden verleugnen und besonnen und gerecht und gottesfürchtig leben in der jetzigen Weltzeit,
- 13 indem wir die glückselige Hoffnung erwarten und die Erscheinung der Herrlichkeit des großen Gottes und unseres Retters Jesus Christus,
- 14 **der sich selbst für uns hingegeben hat, um uns von aller Gesetzlosigkeit zu erlösen und für sich selbst ein Volk zum besonderen Eigentum zu reinigen, das eifrig ist, gute Werke zu tun**

## Gnade der Veränderung

### 1. Wozu sollte ich verändert werden?

Titus 2, 11

### 2. Wie werden wir verändert?

Titus 2, 11-13

#### 2.1 Wir werden in Gnade erzogen

#### 2.2 Wenn wir Gnade begreifen

## Matthäus 18, 21 ff.

- 21 Da trat Petrus zu ihm und sprach: Herr, wie oft soll ich meinem Bruder vergeben, der gegen mich sündigt? Bis siebenmal?
- 22 Jesus antwortete ihm: Ich sage dir, nicht bis siebenmal, sondern bis siebenmal siebenmal!
- 23 Darum gleicht das Reich der Himmel einem König, der mit seinen Knechten abrechnen wollte.
- 24 Und als er anfang abzurechnen, wurde einer vor ihn gebracht, der war 10 000 Talente schuldig.

## Gnade der Veränderung

### 1. Wozu sollte ich verändert werden?

Titus 2, 11

### 2. Wie werden wir verändert?

Titus 2, 11-13

#### 2.1 Wir werden in Gnade erzogen

#### 2.2 Wenn wir Gnade begreifen

## Matthäus 18, 21 ff.

- 25 Weil er aber nicht bezahlen konnte, befahl sein Herr, ihn und seine Frau und seine Kinder und alles, was er hatte, zu verkaufen und so zu bezahlen.
- 26 Da warf sich der Knecht nieder, huldigte ihm und sprach: Herr, habe Geduld mit mir, so will ich dir alles bezahlen!
- 27 Da erbarmte sich der Herr über diesen Knecht, gab ihn frei und erließ ihm die Schuld.

## Gnade der Veränderung

### 1. Wozu sollte ich verändert werden?

Titus 2, 11

### 2. Wie werden wir verändert?

Titus 2, 11-13

#### 2.1 Wir werden in Gnade erzogen

#### 2.2 Wenn wir Gnade begreifen

## Matthäus 18, 21 ff.

- 28 Als aber dieser Knecht hinausging, fand er einen Mitknecht, der war ihm 100 Denare schuldig; den ergriff er, würgte ihn und sprach: Bezahle mir, was du schuldig bist!
- 29 Da warf sich ihm sein Mitknecht zu Füßen, bat ihn und sprach: Habe Geduld mit mir, so will ich dir alles bezahlen!
- 30 Er aber wollte nicht, sondern ging hin und warf ihn ins Gefängnis, bis er bezahlt hätte, was er schuldig war.

## Gnade der Veränderung

### 1. Wozu sollte ich verändert werden?

Titus 2, 11

### 2. Wie werden wir verändert?

Titus 2, 11-13

#### 2.1 Wir werden in Gnade erzogen

#### 2.2 Wenn wir Gnade begreifen

Lukas 7, 41 ff.

- 41 Ein Gläubiger hatte zwei Schuldner. Der eine war 500 Denare schuldig, der andere 50.
- 42 Da sie aber nichts hatten, um zu bezahlen, schenkte er es beiden. Sage mir: Welcher von ihnen wird ihn nun am meisten lieben?
- 43 Simon aber antwortete und sprach: Ich vermute der, dem er am meisten geschenkt hat. Und er sprach zu ihm: Du hast richtig geurteilt!

## Gnade der Veränderung

### 1. Wozu sollte ich verändert werden?

Titus 2, 11

### 2. Wie werden wir verändert?

Titus 2, 11-13

#### 2.1 Wir werden in Gnade erzogen

#### 2.2 Wenn wir Gnade begreifen

- 11 Denn die Gnade Gottes ist erschienen, die heilbringend ist für alle Menschen;
- 12 sie nimmt uns in Zucht, damit wir die Gottlosigkeit und die weltlichen Begierden verleugnen und besonnen und gerecht und gottesfürchtig leben in der jetzigen Weltzeit,
- 13 indem wir die glückselige Hoffnung erwarten und die Erscheinung der Herrlichkeit des großen Gottes und unseres Retters Jesus Christus,
- 14 der sich selbst für uns hingegeben hat, um uns von aller Gesetzlosigkeit zu erlösen und für sich selbst ein Volk zum besonderen Eigentum zu reinigen, das eifrig ist, gute Werke zu tun